

For the English version of this newsletter, please visit [the website](#). Please note that it might take us a couple of days to translate the newsletter.

Liebe Nachhaltigkeitsinteressierte,

herzlich Willkommen zur 16. Ausgabe des Newsletters, den wir im Rahmen des Klimaschutzprojektes herausgeben. Hier finden Sie in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen kleine Berichte aus dem Klimaschutz- und Nachhaltigkeitskosmos der Universität. Falls Sie hier jüngst dazugestoßen sind (juhu!), können Sie sich die alten Ausgaben auf der [Webseite](#) anschauen.

Hallo!

Zunächst auch an dieser Stelle - wenn auch etwas verspätet - ein herzliches Willkommen an die neuen Studis, die zum Start des Wintersemesters an der Uni und in dieser kleinen Newsletterrunde dazugestoßen sind. Der erste Trubel zum Semester- und Studienbeginn hat sich inzwischen hoffentlich etwas gelegt. Daher an dieser Stelle noch mal die Einladung, sich bei den zahlreichen studentischen Initiativen zum Thema Nachhaltigkeit umzuschauen. Aus eigener Erfahrung kann ich bezeugen, dass das Engagement viel Arbeit macht, große Freude mit sich bringt und wirklich gute Freund*innenschaften bereithalten kann. [Au ja!](#)

ReparierBar

Neu bei den Initiativen dabei ist seit diesem Oktober auch die ReparierBar, ein RepairCafé auf dem Campus Haarentor für Studierende. Dort könnt ihr nicht nur allerhand reparieren (lernen), sondern auch Kultur genießen und unbeschwert neue Menschen kennenlernen. Mehr Infos gibt's [hier](#).

Ökologische Ertüchtigung

Ebenfalls aus der Kategorie der studentischen Initiativen ist ein im Oktober abgeschlossenes Projekt zur ökologischen und - seien wir ehrlich - ästhetischen Aufwertung des Innenhofs im Gebäude A05 am Campus Haarentor. Initiiert von der Fachschaft "Sustainability Economics und Management", tatkräftig unterstützt vom Gebäudemanagement, finanziert und befürwortet vom Department WiRe und unermüdlich umgesetzt von einer Gruppe von hochmotivierten Studis wurden im Oktober im Innenhof 9 Hochbeete selbst gezimmert und mit insektenfreundlichen Stauden bepflanzt - und das in universitärer Blitzgeschwindigkeit, also innerhalb weniger Monate. Eindrücke vom Ergebnis gibt es [hier](#), nachmachen erlaubt.

Finanzspritze

Die GVO Versicherung hat eine Stiftung gegründet, bei der Vereine, Initiativen oder andere Gruppen Fördermittel für ihre nachhaltigen Projekte beantragen können. Möglich ist eine Förderung von bis zu 25.000€, Einsendeschluss für Anträge ist der 30.03.2024, alle Infos gibt's [hier](#).

Ausbau PV-Anlagen

Aus dem Bereich der Fortschrittsnachrichten: Am Standort Wechloy auf dem Gebäude W30 wurden am 04.10.2023 weitere PV-Anlagen montiert (31,6 kWp), jetzt im November folgen weitere 42 kWp auf dem Gebäude A15 in Haarentor.

Barrierefreiheit

Zuletzt möchte ich die Gelegenheit nicht ungenutzt lassen, darauf hinzuweisen, dass die Uni-Webseite zum Thema "Klimaschutz & Nachhaltigkeit" nun auch in Leichter Sprache verfügbar ist. Schauen Sie gern mal [rein!](#)

Das war es schon wieder mit kleinen Nachrichten zu diesem Thema. Schicken Sie uns gern Fragen, Anregungen oder Kritik.

Viele Grüße & ein schönes Wochenende

Anna Krämer [sie/ihr]

Referentin für das universitäre Klimaschutzmanagement

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Geschäftsstelle des Präsidiums

www.uol.de/klimaschutz-nachhaltigkeit

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen wollen, senden Sie eine Antwortmail mit dem Wort "Unsubscribe" oder "Entfernen", dann nehmen wir Sie aus dem Verteiler.